

# BAD LIEBENWERDA

Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda und den Ortsteilen Lausitz, Möglenz, Burxdorf, Neuburxdorf, Kröbels,  
Zobersdorf, Oschätzchen, Zeischa, Thalberg, Theisa, Maasdorf, Langenrieth, Dobra, Kosilenzien, Prieschka

Jahrgang 10  
Mittwoch, den 31.07.2002

Der Stadtschreiber

Nummer  
7

# Waldbadfest

10./11. August

im Waldbad

Zeischa



2002



FEUERWERK



Stärkster Mann  
des Waldbades

Waschzuberrennen



BEACH-  
VOLLEYBALL



STRECKEN-  
SCHWIMMEN



Waldbad-  
meisterschaften  
im Kegeln

... und vieles mehr!

Veranstaltet von:





# Stadt BAD LIEBENWERDA

## • Informationen zum AMTSBLATT für die Stadt Bad Liebenwerda •

Der Stadtschreiber als Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda wird immer gern gelesen. Anders verhält es sich dagegen mit dem Amtsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda. Es ist grau in grau gehalten, hat abgedruckt „nur“ die Tagesordnungspunkte für die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtverordnetenversammlung und allerlei Satzungen oder ähnliche „bürokratische“ Inhalte.

Im Erscheinungsbild fad und unscheinbar ist der Bürger leicht geneigt, das Amtsblatt wegzuworfen, wenn er es im Briefkasten findet. Oftmals wird uns diese Situation jedenfalls so dargestellt. Deshalb sei an dieser Stelle einmal auf die Bedeutung des Amtsblattes in dieser Form hingewiesen:

Die Gesetze verlangen, ein solches Amtsblatt zu vertreiben und allen Haushalten zugänglich zu machen. Vorgeschrieben ist vor allem auch die Form und die Reihenfolge der Inhalte. Werden diese Vorgaben nicht eingehalten sind alle Beschlüsse, die die Stadtverordnetenversammlung fasst, alle Satzungen, die beschlossen wurden, vor dem Verwaltungsgericht anfechtbar. Als Bürger finden Sie darin also auch alle für Sie wichtigen Dinge der bürgerlichen Ordnung in der Stadt, die Ihnen durchaus nützlich sein können, an die Sie sich aber auch zu halten haben.

Deshalb sollten Sie diese Amtsblätter durchaus nicht achtlos wegwerfen, sondern gut aufheben, um dort auch nachlesen zu können.

Früher gab es eine Stadtordnung, die alle wichtigen Dinge, die zu beachten waren, enthielt. Heute muss für jede Regelung, die die Bürger betrifft, eine Satzung geschaffen werden. Jeder Bürger ist selbst dafür verantwortlich, diese Informationen für sich zu registrieren.

Sie sollten also dieses Amtsblatt durchaus in der Fülle der Post und der Werbung erkennen und als wichtiges Dokument betrachten und behalten.

## Erdbeerfestnachlese

Es war schon gewaltig unser diesjähriges Erdbeerfest am Haus des Gastes.



Dafür an dieser Stelle nochmals mein ganz großes und herzliches Dankeschön an alle Besucher, alle beteiligten Aussteller, Mitwirkenden im Programm, den „Heinzelmännchen“ im Hintergrund, die alles vorbereitet hatten und auch für den reibungslosen Abbau nach dem Fest sorgten und auch dem Personal vom Haus des Gastes und der Gaststätte.

Nicht vergessen möchte ich die Sponsoren des Handels-, Handwerks- und Gewerbevereins der Stadt, die mit ihren Preisen auch in diesem Jahr den Wettkampf im Kirschkerneweiterspucken ermöglichten, der immer wieder Groß und Klein begeistert und der wieder toll

abgesichert wurde.

Ein besonderer Dank gilt allen Kindereinrichtungen der Stadt für das wirklich gelungene Kinderfest auf der Wäldchenwiese. Das könnte der Anfang einer neuen Tradition gewesen sein, denn ich glaube, es hat nicht nur den Kindern gefallen, sondern auch die Eltern und alle Einrichtungen selbst waren sehr zufrieden. Die Mühe der Vorbereitungen hatte sich wirklich gelohnt. Einige Bilder sollen an diesen schönen Tag noch einmal erinnern und Sie gleichzeitig zu den nächsten Veranstaltungen im und am Haus des Gastes (siehe Veranstaltungsplan) einladen.



zahlreiche Besucher umsäumten die Musikmuschel im Wäldchen



Kirschkerne-spucken erfreut sich großer Beliebtheit bei Jung und Alt

## 10 Jahre Evergreenband

Am 22. Juni gab es ein große Geburtstagsparty. Nachdem am Nachmittag die Schüler der Kreismusikschule „Gebr. Graun“ einen Vorspielnachmittag in der Konzertmuschel veranstaltet hatten und dafür viel Beifall erhielten, hatte die



Evergreenband am Abend eingeladen, um ihren 10. Geburtstag am Haus des Gastes zu feiern. Diese Feier war gleichzeitig ein Dankeschön an alle Musiker aber gleichzeitig auch an alle, die das Musizieren dieser Band erst möglich machen. Das beginnt bei der Basisausbildung der Musiker, geht über die Unterstützung von Eltern und Sponsoren (von denen es ruhig noch ein paar mehr geben könnte) bis hin zum Probenraum und noch vielen anderen Dingen, die alle zusammen passen müssen, damit eine solche Band wächst und so zusammen hält. Natürlich braucht es dafür immer „Kopf und Herz“ und viel Engagement. Deshalb wurde zwei Musikern dafür ein besonderer Dank ausgesprochen. Herrn Andreas Voigt und Herrn Michael Kreher wurde deshalb für ihr Engagement an diesem Abend vom Geschäftsführer der Kur- und Fremdenverkehrsgesellschaft Bad Liebenwerda der Titel „Musikdirektor ehrenhalber“ verliehen. Noch einmal herzlichen Glückwunsch dazu. Ihnen und allen anderen Musikern weiterhin viel Spaß beim Musizieren und viele solch große Konzerte wie an diesem Abend.

## Das Brandenburgische Straßenbauamt Cottbus informiert

Seit dem 01.07.2002 laufen die Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Brücke über den Flutgraben in der Dresdener Straße, B 101.

Hierfür wurde die Verkehrsführung geändert:

- Der Verkehr aus Richtung Elsterwerda wird über die Bergstraße, Schloßbäckerstraße, Bahnhofstraße zum Stadtzentrum hin geführt.
- Die Gegenrichtung fährt vorerst noch über die Altbrücke, wird aber bald örtlich daran vorbeigeführt.

Die Abbrucharbeiten des völlig verschlissenen Bauwerkes beginnen Mitte Juli, vorher müssen diverse Kabel und Leitungen umverlegt werden.

Der Brückenbau soll im November dieses Jahres abgeschlossen sein. Der separate Rad- und Gehweg wird im Endzustand auch über die neue Brücke geführt. Damit wird die „alte“ Rad-Gehweg Beton-Fertigteilebrücke überflüssig; sie wird ersatzlos abgerissen.

Die Baukosten von ca. 300.000 EUR trägt der Bund. Auftraggeber ist das Brandenburgische Straßenbauamt Cottbus.

Die Bauausführung erfolgt durch die Ingenieur-, Straßen- und Tiefbau Cottbus GmbH, Niederlassung Senftenberg.

Patrik • BSBA Cottbus

## Parkplatz im Südring (gegenüber AOK)

Zur Überprüfung des Parkflächenbedarfs findet in unserer Kurstadt in der Zeit vom **01.08. bis 30.10.02** eine Zählung statt. In dieser Zeit wird der Parkplatz im Südring (gegenüber der AOK) für die allgemeine Nutzung unbegrenzt freigegeben. Um ein optimales Ergebnis bei der Überprüfung zu haben, bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger, die in Bad Liebenwerda arbeiten oder eine Bildungseinrichtung besuchen, den Parkplatz im Südring, in der Probezeit **nicht** als Dauerparkplatz **an den Markttagen** (Dienstag und Freitag) zu nutzen.



Ich bedanke mich im Voraus für die Unterstützung.

## Wem nutzt Vandalismus?

Dieses Bild wurde leider nicht gestellt. So sah es am 22. Juni am Morgen am Haus des Gastes aus. In der Nacht hatten einige „Besucher“ diese „Getränkedose“ umgekippt, Ausstellerhütten beschädigt, einen Getränkewagen aufgebrochen und daraus in „Selbstbedienung“ Inventar und Getränke gestohlen. Die Polizei ermittelt. Es ist schon schlimm, das selbst dort wo etwas organisiert wird, der Vandalismus zuschlägt. Natürlich stellt sich da für die Verantwortlichen auch die Frage, ob dann in Zukunft solche Veranstaltungen überhaupt noch durchgeführt werden können, denn die Schadenregulierung kostet natürlich auch reichlich Geld. Vielleicht denken die Verursacher auch darüber mal nach.



## Rhythm Blues & Folk Rock mit Mundharmonika & Gitarre

**Roland Behrens - am 03.08.02 ab 19.30 Uhr im Wintergarten im Haus des Gastes in Bad Liebenwerda zu hören**

Roland Berens - Rock-Entertainer, Blues-Liedschreiber und Arrangeur - ist mittlerweile eine feste Größe in der Rock- und Bluesszene.



Am 3. August tritt er um 19.30 Uhr im Biergarten am Haus des Gastes Bad Liebenwerda mit seinem Programm auf.

Die Musik ist für ihn immer noch Aufgabe, daher gibt es neben gut hörbaren Stücken in Blues- und bodenständiger Gitarren-Rock-Manier auch eigene Interpretationen alter Rock-Klassiker. So etwa auch eine auf seiner neuen CD „Wilde Zeiten“ zu findenden version des Bob Dylan-Songs

„Ita all over now, Baby Blue“ oder eine Coverversion von Van Morrisons „Gloria“.

### • Open Air Kabarett • Frech Frivoles zur Nacht mit Marga Bach

**am 16. August 2002 am Haus des Gastes  
Bad Liebenwerda**

**Beginn: 20.00 Uhr, Verführen und Verführen lassen - welch eine Wohltat**

**Karten-Telefon: 035341 / 6280**

**Live-Musik auf dem  
in Stolzenhain am  
3. August 2002 um  
20.00 Uhr**



## Harald Wollenhaupt

singt die schönsten Songs der 60er & 70er wie z.B. Simon & Garfunkel, Cat Stevens, Bob Dylan, CCR ...



Erleben Sie einen unvergesslichen Abend bei einem guten Glas Wein in unserer Kulturrueine. Fühlen Sie sich zurückversetzt in eine Zeit, als Musik noch richtiges Handwerk war. Lassen Sie sich von einer ausdrucksstarken, wohlklingenden Stimme zum Träumen verführen.

Harald Wollenhaupt aus Meiningen - eine ausdrucksstarke Stimme zur Gitarre... Lehnen Sie sich zurück und überzeugen Sie sich selbst!

Kartenvorbestellungen: 035337 811 600.

# Haus des Gastes

Tel. 035341/ 628-0



## • Ausstellung im Wintergarten •

Frau Wiesner aus Lausitz stellt im Monat August Federzeichnungen und Aquarelle aus.

## Achtung Handarbeitsfreunde!

Der Handarbeitskurs unter Leitung von Frau Erdmann legt in den Monaten Juli und August eine Sommerpause ein. Nach der Sommerpause trifft sich der Kurs wieder jeden Dienstag ab 19.00 Uhr im Haus des Gastes.

- 03.08.02 Blues im Biergarten**  
19.30 Uhr Roland Berens mit Gitarre, Mundharmonika und Gesang  
Eintritt: 6,- EUR
- 04.08.02 Kurkonzert**  
15.00 Uhr mit den „Schwarzheider Blasmusikanten“
- 11.08.02 Kurkonzert**  
15.00 Uhr mit der „Röderländer Blasmusik“
- 17.08.02 Marga Bach • Open air**  
20.00 Uhr Berliner Kabarettistin
- 18.08.02 Kurkonzert**  
15.00 Uhr mit dem „Musikverein Bad Liebenwerda“
- 21.08.02 Kurtanz**  
19.00 Uhr mit Micha's Tanzdiskothek
- 22.08.02 19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises**
- 25.08.02 Kurkonzert**  
15.00 Uhr mit den „Plessaer Mühlenmusikanten“

## Weitere Veranstaltungen

- |                     |  |                               |
|---------------------|--|-------------------------------|
| <b>02.08.02</b>     | <b>Orgelkonzert</b>  | <b>St. Nikolai-Kirche</b>     |
| 19.00 Uhr           | Krysztof Ostrowski, Polen  |                               |
| <b>09.-11.08.02</b> | <b>Sportfest</b>   | <b>Möglenz</b>                |
| <b>09.-11.08.02</b> | <b>Waldbadfest 2002</b>  | <b>Waldbad Zeischa</b>        |
| <b>23.-25.08.02</b> | <b>Kinder-, Sport- und Dorffest</b>  | <b>Dobra</b>                  |
| <b>23.-25.08.02</b> | <b>Bauern- und Pferdemarkt</b>   | <b>Thalberg</b>               |
| <b>24.-25.08.02</b> | <b>Musikantenstadl</b>   | <b>Zeischa</b>                |
| <b>30.08.02</b>     | <b>Konzert</b>   | <b>Ev. St.-Nikolai-Kirche</b> |
| 19.00 Uhr           | Zauber der Panflöte mit<br>C. Motoi - Panflöte + G. Dorin - Orgel u. Violine |                               |
| <b>31.-01.09.02</b> | <b>Dorffest</b>  | <b>Neuburxdorf</b>            |
|                     | des Heimat- u. Naturschutzvereins  |                               |

## Familienradfahren am 8. September 2002

Abfahrt: 10.00 Uhr vom Haus des Gastes in Bad Liebenwerda  
Ankunft: gegen 14.00 Uhr am Haus des Gastes  
Route: durch den Naturpark „Niederlausitzer Heilandschaft“



## Bartholomäusnacht im Kreismuseum Bad Liebenwerda am 24.08.2002

18.00 Uhr bis 01.00 Uhr - Museumsnacht im Kreismuseum am Lubwarturm in Bad Liebenwerda

### • 19.00 Uhr Lesung mit Dr. Jan Feustel (Blankenfelde) Von buntem Jahrmarktreiben und spukenden Schäfern

Deutsche Sagen und Bräuche zum Bartholomäustag. Mit dem Tag des „geschundenen“ Apostels Bartholomäus am 24. August begann dereinst nach dem Einbringen der Ernte die Herbstzeit. Gar manche launigen Histörchen und Schnurren wusste man von den Erntefeiern, Jahrmärkten und Volksfesten zu erzählen, die am Bartholomäustag stattfanden. Selbst die Zwerge hielten nur am 24. August ihre Hochzeiten ab. Aber um jene Zeit war es auch nicht ganz geheuer - da geisterte in Schwaben der geheimnisvolle Fuchseckschäfer als Herr der Fliegen umher, die Kette des Teufels musste festgeschmiedet werden, und manches allzu unflätige Gelage fand grausige Vergeltung. Von gestrengen Satzgeistern, mitleidigen Hussiten, den Gaben Muttergottes und Hans Clautert, dem märkischen Till Eulenspiegel, erzählen die Mären über den Bartholomäustag.

### • 20.30 Uhr Jazz & Swing mit der Gruppe „Watermelon“ aus Bad Liebenwerda



• 21.30 Uhr „Zeitreise in das mittelalterliche Liebenwerda“  
Episoden aus der frühen Stadtgeschichte, dargestellt in zeitgemäßer Kostümierung durch Schülerinnen und Schüler des Echtermeyer-Gymnasiums Bad Liebenwerda

### • 22.30 Uhr Jazz & Swing mit der Gruppe „Watermelon“ aus Bad Liebenwerda

• 22.30 Uhr Erotische Einlage vor Mitternacht  
(Schauspiele nach mittelalterlichen Schwänken)

### • 24.00 Uhr Jazz & Swing mit der Gruppe „Watermelon“ aus Bad Liebenwerda

Zum Abschluss: Nächtliche Führung durch das Burg- und Schlossgelände. Desweiteren besteht die Möglichkeit, die Ausstellungen des Museums zu besichtigen. Außerdem gibt es während der gesamten Zeit Filmvorführungen. Gastronomische Grundversorgung ist gegeben.  
Eintritt: 6,- Euro, ermäßigt 5,- Euro

## Führerscheinenzug wegen Alkohol u.a.m. Kurs zur Vorbereitung auf die MPU

Die PRIVILEG Fahr- und Dienstleistungsgesellschaft mbH bietet in der Beratungsstelle AUSWEG gGmbH im September 2002 einen kostenpflichtigen Kurs zur Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische-Untersuchung (MPU) an. Der Kurs informiert Fahrzeugführer umfassend über Risiken im Umgang mit Suchtmitteln und bereitet die Teilnehmer fachlich auf die MPU zur Wiedererlangung des Führerscheins vor. Die Veranstaltungsreihe beinhaltet 5 Termine, in der Woche vom 09. September bis 13. September 2002.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03533 - 16 39 90 oder persönlich bei der AUSWEG gGmbH in Elsterwerda, Hauptstraße 25 (Zugang Lange Straße).

## Evangelische Kirche

### Gottesdienste

- **04.08.02** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- **11.08.02** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **18.08.02** 10.00 Uhr Gottesdienst  
zum Schulanfang  
anschließend Kirchenkaffee
- **25.08.02** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **31.08.02** 10.00 Uhr Gottesdienst

**Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst statt.**

### Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

(bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7),  
Montag, den 12.08. und 26.08. jeweils um 15.00 Uhr

• **Frauenhilfe** (Pfarrhaus, Markt 24),  
Sommerpause

• **Besuchsdienstkreis** (bei Frau Borchert)

Dienstag, den 13.08.02 um 15.00 Uhr

• **Gebetskreis** (Gemeindehaus, Südring 15)

Dienstag, den 13.08.02 um 19.00 Uhr

• **Treff - after - eight** (bei Fam. Schaeuble)

Dienstag, den 27.08.02 um 20.00 Uhr

• **Bibel-Gesprächskreis** (Pfarrhaus)

Donnerstag, den 13.08.02 um 19.30 Uhr

• **Kantorei** (im Gemeindehaus)

ab 26.08., jeweils Montag, 19.30 Uhr

### Orgelkonzert

Freitag, den 02.08.02 um 19.00 Uhr. Es spielt Krzysztof Ostrowski, Polen.

### Zauber der Panflöte

Freitag, den 30.08.02 um 19.00 Uhr. Mit C. Motoi - Panflöte und G. Dorin - Orgel & Violine

### Kirche auf dem Land

• **Maasdorf** - Donnerstag, den 01.08.02 - 19.00 Uhr

Gemeindeabend im Dorfgemeinschaftshaus

• **Dobra** - Sonntag, den 18.08.02 - 14.00 Uhr Gottesdienst

• **Zeischa/Zobersdorf** - Mittwoch, den 14.08.02 - 19.30 Uhr

Gemeindeabend/Sportlerheim

• **Thalberg** - Sonntag, den 01.09.02 - 14.00 Uhr Gottesdienst

### Kreiskirchentag in Falkenberg - Vorankündigung

Samstag, den 14. September 2002 ab 10.00 Uhr

Unter dem Jesus-Wort aus dem Johannevangelium:

„Ich lebe -und Ihr sollt auch leben“

Bitte beachten Sie die Plakate und Informationen.

## Katholische Kirche

### Gottesdienste

- jeden Sonntag: 7.30 Uhr Frühmesse und  
9.30 Uhr Hochamt
- jeden Montag: 18.30 Uhr Abendmesse  
außer am 03.08.2002
- jeden Dienstag: 7.30 Uhr heilige Messe im Marienheim
- jeden Donnerstag: 7.30 Uhr heilige Messe im Marienheim
- jeden Freitag: 9.00 Uhr heilige Messe in der Kirche

• **RKW (Religiöse Kinderwoche)** - 02.08.-09.08.02

• **Dekanatsministrantentag** - 24.08.02 in Mühlberg

• **Liturgische Nacht** - 30.08.02 - 21.00 bis 24.00 Uhr in der  
Klosterkirche Mühlberg



## Zauber der Panflöte

Constantin Motoi (Panflöte) & Gabriel Dorin (Orgel & Violine)  
am 30.08.2002 um 19.00 Uhr in der Ev. Nikolai-Kirche



Es gibt kaum ein Instrument, das so tiefe Emotionen wie Sehnsucht, Wehmut aber auch temperamentvolle Lebensfreude auszudrücken vermag wie die Panflöte. Gerade das macht die Faszination dieses so vielseitigen und traditionsreichen Instrumentes aus. Kein anderer beherrscht die Panflöte so perfekt wie der von George Zamfir ausgebildete Panflötenvirtuose Constantin Motoi. Es gelingt ihm, während seiner Konzerte die musikalische Entfaltungsbreite und die unendlichen Ausdrucks-

möglichkeiten des für sein Heimatland typischen Instrumentes zu demonstrieren. Seine hinreißende, gefühlvolle Spielweise ist das Ergebnis eines seltenen Talents, einer fabelhaften Technik und eines durch Begeisterung angetriebenen Fleißes.

Constantin Motoi bevorzugt die instrumentale Begleitung von Orgel und Violine bei seinen Konzerttourneen durch Europas Kirchen und Kathedralen. Die Idee, die bezaubernden Klänge der Panflöte dezent mit Orgel- und Violintönen zu unterlegen, stammt von dem fast schon legendären George Zamfir. Wie Zamfir liebt Constantin Motoi die alten Volks- und Hirtenweisen seines Heimatlandes, die neben klassischen Werken von Schumann und Händel den Grundstock seines Konzertprogramms bilden. Die tiefe Schönheit dieser unverbrauchten Musik wirkt wie Balsam für die Seele des modernen Menschen.

**Vorverkauf im Haus des Gastes:** 9,- EUR ermäßigt: 6,50 EUR  
**Abendkasse:** 10,- EUR ermäßigt: 7,50 EUR

## Waldbadfest Zeischa wartet auf kreative Köpfe

Vom 09.08. bis 11.08.2002 findet in Zeischa das 5. Waldbadfest statt - Am Samstag, den 10.08.2002 wird es wieder ein Waschüberrennen geben. Wir sind gespannt, wer in diesem Jahr das originellste, schwimmfähige Gefährt hat.

## Stadtmeisterschaft im Kegeln in Zeischa

Im Rahmen des Waldbadfestes organisiert der Sportverein Zeischa e.V. auf der Kegelbahn in Zeischa für alle Bürger, Urlauber und Campingfreunde vom 05.08. bis 09.08.2002 die Stadtmeisterschaft im Kegeln.

**Es werden folgende Stadtmeister ermittelt:**

1. Mädchen bis 14 Jahre
2. Jungen bis 14 Jahre
3. Jugend weiblich 15 bis 18 Jahre
4. Jugend männlich 15 bis 18 Jahre
5. Frauen ab 19 Jahre
6. Männer ab 19 Jahre

### Termine

Montag	05.08.02	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	06.08.02	16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	07.08.02	16.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	08.08.02	16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	09.08.02	16.00 bis 18.00 Uhr

**Austragungsort:** Kegelbahn in Zeischa (neben der Feuerwehr)

### Durchführungsmodus:

Bahn I	25 Wurf ins volle Bild	25 Wurf Abräumer
Bahn II	25 Wurf ins volle Bild	25 Wurf Abräumer

### Startbedingungen:

Jeder Teilnehmer hat eigene Turnschuhe mitzubringen und entrichtet eine Startgebühr von 1,00 Euro

### Wettkampfbestätigung

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde mit seinem erspielten Wettkampfergebnis.

### Siegerehrung

Die Siegerehrung der 6 Stadtmeister ist am 10.08.2002 um 19.30 Uhr im Waldbad zum Waldbadfest.

Mannschaften haben die Möglichkeit extra Termine mit

Herrn Gesell Tel.: 035341/ 12583 oder

Herrn Schuster Tel.: 035341/ 13104

zu vereinbaren.

## Prestewitzer Bauernmarkt - 07.09.2002

*natürlich erzeugen, natürlich genießen, natürlich mitmachen*

auf dem Gelände des Betriebszentrums des Prestewitzer

Agrarmarktes e.V., Hauptstraße in Prestewitz

jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr • 07.09.2002





**Die Stadtverwaltung gratuliert  
allen Jubilaren im Monat  
August recht herzlich**

**Bad Liebenwerda**

Frau Elfriede Knöfel	am 01.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Martha Große	am 03.08.	zum 87. Geburtstag
Herr Kurt Kroneberg	am 03.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Erna Zieke	am 03.08.	zum 81. Geburtstag
Herr Ernst Schauer	am 04.08.	zum 71. Geburtstag
Herr Siegfried Engelmann	am 06.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Irma Esser	am 08.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Helga Kritzmüller	am 08.08.	zum 75. Geburtstag
Herr Paul Heitmann	am 09.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Hermine Jordan	am 09.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Elfriede Herbig	am 10.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Elisabeth Hartwig	am 12.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Erika Wettstein	am 12.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Dietrich	am 13.08.	zum 82. Geburtstag
Herr Gerhard Chill	am 14.08.	zum 70. Geburtstag
Herr Artur Euteneuer	am 15.08.	zum 89. Geburtstag
Herr Volkmar Kritzmüller	am 15.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Martha Hering	am 16.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Margot Brunner	am 17.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Elisabeth Nichtitz	am 18.08.	zum 80. Geburtstag
Herr Wilhelm Adler	am 20.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Margaretha Brinke	am 20.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Liesbeth Bärtich	am 21.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Liselotte Seliger	am 21.08.	zum 71. Geburtstag
Frau Margarethe Grumptmann	am 22.08.	zum 88. Geburtstag
Frau Ilse Stolzenberger	am 22.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Gisela Steffan	am 23.08.	zum 95. Geburtstag
Herr Horst Danne	am 26.08.	zum 74. Geburtstag
Herr Kurt Pietsch	am 26.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Dora Callsen	am 27.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Edith Knorr	am 27.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Fritz	am 28.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Ella Schilder	am 28.08.	zum 88. Geburtstag
Frau Helga Illinger	am 30.08.	zum 75. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Lehmann	am 30.08.	zum 75. Geburtstag

**Kosilenzien**

Frau Hildegard Heide	am 29.08.	zum 76. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Kröbels**

Frau Elisabeth Grafe	am 19.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Elfriede Spitzhof	am 25.08.	zum 81. Geburtstag

**Lausitz**

Frau Paula Preibisch	am 14.08.	zum 86. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Maasdorf**

Frau Else Tanneberger	am 13.08.	zum 90. Geburtstag
Frau Elfriede Hönicke	am 15.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Elfriede Drasdo	am 17.08.	zum 78. Geburtstag

**Möglitz**

Frau Edith Thieme	am 17.08.	zum 80. Geburtstag
Herr Helmut Gliemann	am 25.08.	zum 73. Geburtstag

**Neuburxdorf**

Herr Gottfried Harzheim	am 05.08.	zum 71. Geburtstag
Herr Paul Kloy	am 12.08.	zum 71. Geburtstag
Frau Erika Meinhardt	am 12.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Anna Harzheim	am 13.08.	zum 73. Geburtstag
Herr Eberhard Fichtner	am 17.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Ilse Grohs	am 20.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Helene Rübiger	am 22.08.	zum 88. Geburtstag

**Burxdorf**

Frau Hedwig Busch	am 26.08.	zum 71. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

**Langenrieth**

Herr Alfred Kutzsche	am 08.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Elfriede Angermann	am 27.08.	zum 75. Geburtstag

**Oschätzchen**

Frau Ottilie Bormann	am 08.08.	zum 82. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

**Prieschka**

Frau Ursula Naumann	am 06.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Gertraud Schmidt	am 19.08.	zum 72. Geburtstag
Herr Rudi Weser	am 29.08.	zum 81. Geburtstag

**Thalberg**

Frau Dora Schmidgunst	am 06.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Anna Kreuz	am 08.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Gertrud Bornack	am 19.08.	zum 79. Geburtstag
Herr Fritz Günther	am 24.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Herta Schmieder	am 27.08.	zum 78. Geburtstag

**Theisa**

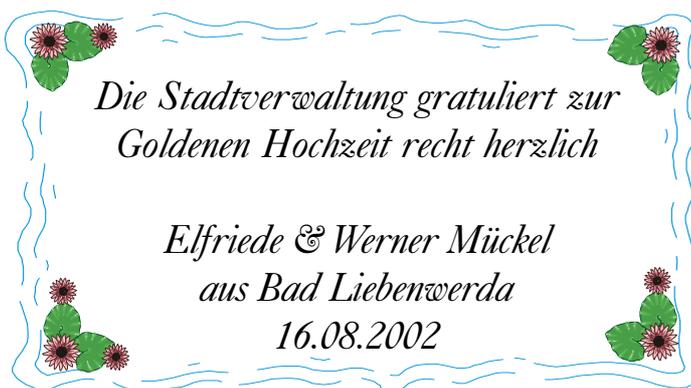
Frau Maria Teinze	am 22.08.	zum 82. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

**Zeischa**

Frau Dora Köckritz	am 28.08.	zum 92. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

**Zobersdorf**

Frau Irmgard Naumburger	am 05.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Wella Heide	am 11.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Elisabeth Petzoldt	am 17.08.	zum 76. Geburtstag



**Hinweis:** Wenn eine Gratulation gewünscht ist, sollten Goldene Hochzeiten der Stadtverwaltung durch Verwandte, Bekannte oder Nachbarn bei Frau Büttner Tel.: 035341/ 640-32 gemeldet werden.

B. Büttner

**Mitteilung des Wasser- und Abwasser-  
verbandes Elsterwerda**

Die neue **Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserverbandes** befindet sich, ebenso wie der Sitz des Betriebsführers, der envia aqua GmbH, in der **Weststraße 26 (Fa.Menzel) 04910 Elsterwerda** und ist telefonisch wie folgt zu erreichen:

Telefon: 03533 - 48 94 50 Fax: 03533 - 48 94 55

Die **envia aqua GmbH** ist unter folgender Telefonverbindung erreichbar:

Zentrale: 03533 - 48 94 0  
Fax: 03533 - 48 94 44  
Kundenberatung: 03533 - 48 94 16  
Technische Beratung: 03533 - 48 94 30

**Tag- und Nachtbereitschaft bei Störungen im Trink- und Abwasserbereich:** 03533 - 48 94 20

Die Öffnungszeiten des

**Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda**

sowie der **envia aqua GmbH** sind

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr 13.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Montag, Mittwoch und Freitag nach Vereinbarung

Dewitz  
Verbandsvorsteher

**5. Indianer- und Westertreffen  
19. bis 26. August 2002  
in Dobra - City**



Anmeldungen unter  
Tel./Fax: 035342 287406 oder  
E-Mail: RainerWesternfan@aol.com

Das Lager ist für Gäste zugänglich am:  
23. August von 16.00 bis 22.00 Uhr und  
24. August von 16.00 bis 19.00 Uhr

**Kontakt- und Beratungsstelle  
des Vereins "Tätige Gemeinschaft"  
zur Hilfe für psychisch Kranke e. V.  
Bad Liebenwerda, Schloßackerstr.7,  
Tel. 035341/ 13212**

- **Do. 01.08.** Kreatives Gestalten
- **Mo. 05.08.** Kegeln, Treffpunkt:  
9.30 Uhr Bad Liebenwerda,  
Schloßackerstr. 7
- **Mi. 07.08.** Gedächtnistraining
- **Do. 08.08.** Zeit für Einzelgespräche
- **Mo. 12.08.** Spaziergang
- **Mi. 14.08.** Gesprächsrunde
- **Do. 15.08.** Kaffeerunde im Freien
- **Mo. 19.08.** Kegeln, Treffpunkt:  
9.30 Uhr Bad Liebenwerda,  
Schloßackerstr. 7
- **Mi. 21.08.** Spiele Ihrer Wahl
- **Do. 22.08.** Bewegungsübungen im Freien
- **Mo. 26.08.** Entspannungsübungen
- **Mi. 28.08.** Videonachmittag
- **Do. 29.08.** Stadtbummel

*Diese Angebote erfolgen begleitend zu den Gruppen- und Einzelgesprächen. Bei Fragen und Problemen unterstützen wir Sie gern - völlig kostenlos.*

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00-16.00 Uhr,  
Dienstag nur nach Vereinbarung!



## Der Bücherbus kommt....

Tel.: 03531/ 74271

Dienstag, den 03.09.2002

- **Thalberg** 15.15-16.00 Uhr
- **Theisa** 16.15-17.00 Uhr
- **Maasdorf** 17.15-17.45 Uhr

Donnerstag, den 05.09.2002

- **Lausitz** 13.30-14.00 Uhr
- **Möglenz** 15.45-16.15 Uhr
- **Neuburxdorf** 16.30-17.15 Uhr
- **Kosilenzien** 17.30-18.00 Uhr
- **Langenrieth** 18.15-18.45 Uhr

Montag, den 19.08./09.09.2002

- **Zobersdorf/Schule** 13.30-14.30 Uhr
- **Zeischa** 14.45-15.15 Uhr
- **Prieschka** 15.30-16.00 Uhr
- **Oschätzchen** 16.15-16.45 Uhr
- **Kröbels** 17.00-18.00 Uhr

Donnerstag, den 20.08./10.09.2002

- **Burxdorf** 17.45-18.15 Uhr

## Blutspenden:



- **29.08.2002** **Elsterwerda**  
Gesamtschule  
15.00-19.00 Uhr
- **04.09.2002** **Elsterwerda**  
Physioth. am Krankenhaus  
12.00-14.30 Uhr
- **04.09.2002** **Prösen**  
Rathaus  
16.00-18.00 Uhr
- **23.09.2002** **Hohenleipisch**  
Grundschule  
16.00-19.00 Uhr

## Blutspender werben Erstspender

Liebe Blutspender - helfen Sie uns, die Versorgung der Patienten mit Blut abzusichern!

Besonders in der Sommer- und Ferienzeit hat der DRK -Blutspendedienst immer wieder Schwierigkeiten, die Versorgung der Krankenhäuser mit Blut und Blutbestandteilen sicher zu gewährleisten.

Schönes Wetter und Urlaubszeit sind Gründe, warum auch einige treue Blutspender in dieser Zeit nicht die angebotenen Blutspendetermine besuchen. Vom **1. Juli bis 30. September** führt die DRK -Blutspendedienst Land Brandenburg gGmbH deshalb eine Aktion „**Spender werben Spender**“ durch. Das bedeutet, dass jeder Blutspender, der einen Erstspender zu einem in dieser Zeit stattfindenden Blutspendetermin mitbringt, ein **Dankeschön** für seine Bemühungen vom Blutspendedienst erhält.

Wenn Sie Fragen zum Thema Blutspende haben, rufen Sie uns unter unserer kostenlosen Service-Nr. 0800/11949 11 an.

Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.DRK.de](http://www.DRK.de).

Vielen Dank!

Ihre DRK - Blutspendedienst Land Brandenburg gGmbH



## Schwimmhalle in Bad Liebenwerda öffnet ab 16.09.2002 wieder

### Öffnungszeiten der Schwimmhalle

- **Montag** 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr
- **Dienstag** 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr  
13.00 Uhr bis 21.30 Uhr
- **Mittwoch** 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
16.00 Uhr bis 21.30 Uhr
- **Donnerstag** 16.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
*Familienschwimmen mit Nichtschwimmern*
- **Freitag** 07.30 Uhr bis 10.00 Uhr  
16.00 Uhr bis 21.30 Uhr
- **Samstag** geschlossen
- **Sonntag** 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
*Familienschwimmen mit Nichtschwimmern*

Jeden Mittwoch findet in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein Spiel-Spaß-Nachmittag statt. Kinder bezahlen den halben Eintrittspreis.

### Öffnungszeiten der Sauna

- **Montag** gemischte Sauna  
15.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
*bis 19.00 Uhr  
ohne Schwimmen*
- **Dienstag** Frauensauna  
13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- **Mittwoch** Männersauna  
13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- **Donnerstag** Frauensauna  
13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- **Freitag** Männersauna  
13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
- **Samstag** *geschlossen*
- **Sonntag** gemischte Sauna  
10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Ab 16.09.02 neue Eintrittspreise  
Schwimmen und Sauna ohne  
Nachzahlung und ohne  
Zeitbegrenzung**

### **Impressum „Der Stadtschreiber“ Amtsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda**

Der Stadtschreiber Bad Liebenwerda erscheint monatlich mit einer Auflage von 5500 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Bad Liebenwerda und der Ortsteile verteilt.

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister
- Satz u. Druck: Rosenhahn Werbung & Druck,  
Torgauer Straße 14, 04924 Bad Liebenwerda,  
Tel.: 035341/ 10471, Fax: 035341/ 10446,  
e-mail: [rosenhahn@elbe-elster.de](mailto:rosenhahn@elbe-elster.de)
- verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda
- verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil: Rosenhahn Werbung & Druck

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Firma Rosenhahn Werbung & Druck.

Die Firma Obst-Reisen führt für die Rheumaklinik regelmäßige Wochenendfahrten in die nähere und weitere Umgebung durch Interessierte Bürger und Gäste unserer Kurstadt haben die Möglichkeit, bei freier Kapazität an diesen Busfahrten teilzunehmen. Interessenten melden sich bitte bis Freitagmittag unter der Telefonnummer 035341/ 900 an.

Bei einer Teilnehmerzahl unter 20 Personen, kann die Fahrt nicht stattfinden. Bitte unter gleicher Telefonnummer nachfragen, ob die Fahrt stattfindet.



**Sonntag, den 04.08.2002**

Busfahrt in den Spreewald nach Lübbenau mit Kahnpartie

• 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Kahnpartie: 25,00 Euro

**Samstag, den 10.08.2002**

Busfahrt zur Elstermühle nach Plessa mit Führung

• 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Führung: 9,50 Euro

**Sonntag, den 11.08.2002**

Busfahrt nach Dresden mit Besichtigung der Semperoper

• 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Führung: 23,00 Euro

**Samstag, den 17.08.2002**

Busfahrt nach Hohenleipisch zum Moorgebiet und Besuch einer Töpferei

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive aller Leistungen: 12,00 Euro

**Sonntag, den 18.08.2002**

Busfahrt zur Landesgartenschau nach Großenhain

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Führung: 15,00 Euro

**Sonntag, den 25.08.2002**

Busfahrt nach Meißen mit Besichtigung der Manufaktur und der Albrechtsburg

• 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrpreis inklusive 2 Führungen: 27,00 Euro

# Regenbogenhaus

Tel. : 035341/ 10377

## Monatsplan August

- 01.08. Grillabend
- 04.08. Tischtennisturnier ab 16.00 Uhr
- 05.08. Wenn die Sonne lacht, machen wir eine Wasserschlacht!
- 06.08. Keramikwerkstatt offen
- 07.08. Kick-Sportprojekt im Käfig 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
- 09.08. Spiele im Freien
- 11.08. Wasserspiele zum Waldbadfest
- 12.08. Was wächst in unserer Region?  
Kräuter- und Pflanzenbestimmung mit Pflanzen aus dem Erlenbruch
- 14.08. Kick-Sportprojekt im Käfig  
17.00Uhr - 19.00 Uhr
- 15.08. Holzwerkstatt offen „Flug- und Schiffsmodellbau“ ab 12 Jahre
- 17.08. Grillfestabend zum Abschluss der Ferien
- 18.08. Wer macht die größten Seifenblasen
- 21.08. Kick-Sportprojekt im Käfig 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
- 23.08. Videoabend
- 24.08. Kahnpartie im „Kleinen Spreewald“
- 26.08. Waffelbäckerei
- 28.08. Kick-Sportprojekt im Käfig 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
- 29.08. Tischfußballturnier ab 16.00 Uhr
- 31.08. Gesellschaftsspiele

## Herzliche Gratulation allen Abiturientinnen und Abiturienten 2002



	Name, Vorname	Klasse	Wohnort
1.	Barig, Manja	13c	Bad Liebenwerda
2.	Borrack, Silvana	13c	Domsdorf
3.	Daniel, Monique	13c	Lausitz
4.	Hartert, Lysann	13c	Beutersitz
5.	Hensel, Ulrike	13c	Wahrenbrück
6.	Rohleder, Susanne	13c	Bad Liebenwerda
7.	Kurtz, Annett	13c	Bad Liebenwerda
8.	Thäter, Denise	13c	Bad Liebenwerda
9.	Bernaschek, Andreas	13c	Bad Liebenwerda
10.	Bestek, Christian	13c	Maasdorf
11.	Damm, Markus	13c	Nieska
12.	Heyde, Christian	13c	Schadewitz
13.	Könitz, Daniel	13c	Mühlberg
14.	Kuntzsch, Michael	13c	Altenau
15.	Mirbach, Lars	13c	Wahrenbrück
16.	Nawroth, Christian	13c	Mühlberg
17.	Pohle, Dominik	13c	Bad Liebenwerda
18.	Prause, Sebastian	13c	Bad Liebenwerda
19.	Rudolf, René	13c	Bad Liebenwerda
20.	Ulrich, Jean-Marie	13c	Zeischa
21.	Gomer, Christina	13d	Bad Liebenwerda
22.	Jentzsch, Sandra	13d	Zobersdorf
23.	Lehmann, Sylvia	13d	Schadewitz
24.	Liebich, Viola	13d	Bad Liebenwerda
25.	March, Alice	13d	Prieschka
26.	Ober, Christin	13d	Schadewitz
27.	Pöttsch, Katja	13d	Zeischa
28.	Ruschke, Constanze	13d	Bad Liebenwerda
29.	Schmidt, Camilla	13d	Bad Liebenwerda
30.	Schulz, Astrid	13d	Schadewitz
31.	Schwab, Anika	13d	Thalberg
32.	Seliger, Nicole	13d	Bad Liebenwerda
33.	Ullm, Annett	13d	Mühlberg
34.	Weber, Carolin	13d	Bad Liebenwerda
35.	Dehnz, Ronny	13d	Zeischa
36.	Junker, Andy	13d	Mühlberg
37.	Stuckas, Robert	13d	Beutersitz
38.	Böhler, Nadja	13a	Lausitz
39.	Bönisch, Ariane	13a	Mühlberg
40.	Heide, Jana	13a	Lausitz
41.	Jost, Katharina	13a	Möglenz
42.	Killer, Christiane	13a	Möglenz
43.	Klemm, Linda	13a	Neuburxdorf
44.	Kriegisch, Sabine	13a	Koßdorf
45.	Kriegsmann, Katrin	13a	Kröbeln
46.	Marx, Carmen	13a	Kosilenzien
47.	Platz, Katharina	13a	Dobra
48.	Richter, Claudia	13a	Wahrenbrück
49.	Schindler, Madlen	13a	Bad Liebenwerda
50.	Schulze, Stefanie	13a	Thalberg
51.	Schwinghoff, Anja	13a	Thalberg
52.	Stern, Melanie	13a	Bad Liebenwerda
53.	Thiemig, Susann	13a	Dobra
54.	Winters, Diana	13a	Mühlberg
55.	Krieg, Robert	13a	Thalberg
56.	Raab, Maik	13a	Dobra
57.	Seliger, David	13a	Wahrenbrück
58.	Dörschel, Anja	13b	Bad Liebenwerda
59.	Eilenberg, Ulrike	13b	Bad Liebenwerda
60.	Funke, Kathrin	13b	Bad Liebenwerda
61.	Götze, Stephanie	13b	Bad Liebenwerda
62.	Hönicke, Katja	13b	Bad Liebenwerda
63.	Hörenz, Stefanie	13b	Mühlberg
64.	Kretschmer, Juliane	13b	Mühlberg
65.	Kretzschmar, Sindy	13b	Kröbeln
66.	Lange, Monika	13b	Mühlberg
67.	Peukert, Stephanie	13b	Lausitz
68.	Pfau, Christiane	13b	Zeischa
69.	Rabe, Christin	13b	Bad Liebenwerda
70.	Schmökel, Katrin	13b	Bad Liebenwerda
71.	Schubert, Jean	13b	Bad Liebenwerda
72.	Zieris, Andrea	13b	Zeischa
73.	Bauer, Mathias	13b	Mühlberg

## Herzlicher Dank an alle Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen unserer 800-Jahr-Feier in Theisa beitragen:

- Agrar GmbH Prestewitz
- astrium GmbH Friedrichshafen
- Auto-Herbig Bad Liebenwerda
- Autolackiererei Obenaus Theisa
- Fleischerei Gebrüder Arnold Kraupa
- Friseursalon Dietrich Thalberg
- Gastro-Schnürpel Theisa
- Gaststätte „Parkschlößchen“ Maasdorf
- Gaststätte „Pflaumenbaum“ Cottbus Frau Fluste
- Gaststätte „Sportlerheim“ Theisa Fam. Stengl
- Geschenkartikel Dunkel Bad Liebenwerda
- Getränkehandel Volmann Bad Liebenwerda
- Getränkestützpunkt Rosemarie Sommer Prestewitz
- Haushaltswaren Philipp Bad Liebenwerda
- Haushaltswaren Reddel Bad Liebenwerda
- Holzbau Hirsch Falkenberg
- Landwirtschaftlicher Betrieb Gerhard Lehmann Theisa
- LBS Rädke Theisa
- MHK Schaffner Theisa
- Moped- und Motorradhandel Schwab Theisa
- Physiotherapie Kornelia Wenzel Bad Liebenwerda
- Reisebüro Belitz Bad Liebenwerda
- Reiterhof Schneider Beutersitz
- Riedel GmbH Berlin
- Schmidt Transporte Theisa
- Schulküche Krebs Thalberg
- Teichgut Richter Thalberg
- Uhren und Schmuckgeschäft Brochwitz Bad Liebenwerda

Traditionsverein Theisa e.V.

## PFARRGARTEN SAXDORF - SOMMERMUSIK

• **Samstag, den 10. August ab 10.00 Uhr**  
**10. Saxdorfer Bambusfest**

**15.00 Uhr Der gelbe Koffer**

osteuropäische jiddische Folklore

Michael Kaden - Akkordeon, Friedemann

Seidlitz - Klarinette, Tom Götze - Kontrabass

**17.00 Uhr Percussion und Posaune -**

Leipzig - Stefan Ziegler, Joachim Gelsdorf und

Maxim Koulikow - Posaunen, Matthias

Genhardt - Percussion, Drums



• **Sonntag, den 25. August**

**Circus „Kala Shejtan“**

**20.00 Uhr Vor der Klosterkirche in Mühlberg/ Elbe**

eine wundersame Reise in längst vergessen geglaubte Zeiten, ein

Wanderzirkis mit viel Witz und Ironie

• **Sonntag, den 8. September**

**Musikalische Märchen und Fabeln**

**17.00 Uhr Klavierabend mit Klaus Sticken - Hannover**

Werke von Muzio Clementi, Franz Liszt, Maurice Ravel und Erich W.

Korngold

### Jahresplan für zusätzliche Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes im Jahr 2002

Das Einwohnermeldeamt Bad Liebenwerda hat im Jahr 2002 folgende zusätzliche Öffnungszeiten, jeweils Sonnabend in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr:

- 03.08.2002
- 07.09.2002
- 05.10.2002
- 02.11.2002
- 07.12.2002

## Ihr Partner auf dem Gebiet der Energie- versorgung mit Flüssiggas



Heute wollen wir über den Kostenvergleich zu anderen Energieträgern berichten. Dieser Kostenvergleich erfolgt im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsberechnung (Vollkostenvergleich) nach VDI 2067, bei der nicht nur der Preis des eingesetzten Energieträgers berücksichtigt wird, sondern allen Kostenbestandteile der Heizung Beachtung finden. Diese sind:

### 1. Investition

Hierbei werden alle Investkosten für den Wärmeerzeuger, die Regelung, das Leitungssystem und die Heizflächen, weiterhin die Investitionen für Baukosten (z.B. Schornsteinsanierung, Ölwanne ausmauern etc), die einmaligen Kosten für den Hausanschluss, das Brennstofflager und die Elektroinstallation erfasst

### 2. Kapitalgebundene Kosten

Die kapitalgebundenen Kosten, sind die Kosten pro Jahr, die sich aus den Investitionen mit einer Abschreibung von 10 Jahren und einem Zinssatz von 8% ergeben.

### 3. Verbrauchsgebundene Kosten

Das sind die sogenannten Energiekosten. Hierzu müssen wir aber noch folgende Parameter ermitteln, z.B. die Vollbenutzungsstunden (Wie lange arbeitet meine Heizung pro Jahr?), den Jahreswärmebedarf (dieser ist abhängig von der Größe des Hauses, der Isolierung, etc), den Ablagennutzungsgrad und den Verteilungsnutzungsgrad (Wirkungsgrad der Heizungsanlage, des Verteilungssystems und der Heizflächen). Daraus resultiert dann der Jahresbrennstoffbedarf. Diesen multipliziert mit dem Preis des eingesetzten Energieträgers ergibt den Preis der Jahresenergiekosten. Zur Ermittlung der gesamten verbrauchsgebundenen Kosten müssen wir noch die Zinskosten für die gelagerten Brennstoffe, den Grundpreis und die Hilfsenergiekosten berücksichtigen.

### 4. Betriebsgebundene Kosten

Dazu gehören die Kosten für Wartung, Reinigung, Versicherung, Abrechnung, Verwaltung und Reparaturrückstellung.

### 5. Jahresgesamtkosten

Die Jahresgesamtkosten ergeben sich aus der Addition der kapitalgebundenen-, verbrauchsgebundenen- und betriebsgebundenen Kosten.

Sie sehen, der Vergleich von Heizungsanlagen ist eine sehr komplexe Angelegenheit, die bei Gesprächen beim Stammtisch oft nur auf den eingesetzten Energieträger reduziert wird.

Wünschen Sie eine Berechnung für Ihre Heizungsanlage steht Ihnen unser Bezirksleiter Herr Reinhard Müller, Tel. 0172/ 3 526 999 gern zur Verfügung.



## Dresden war eine Reise wert, wir sagen: Danke!

Wieder einmal war es soweit. Der Heimatverein Zeischa lud wie alljährlich die älteren Bürger aus Zeischa, Zobersdorf, Prieschka und Oschätzchen zu einer Tagesfahrt ein. Das Ehepaar Rosemarie und Helmut Andrack gaben Signal und 146 Reiselustige folgten der Einladung voller Erwartung: Wohin geht die Reise diesmal? Erfahrungsgemäß sind diese Reisen immer etwas Besonderes, geprägt von präziser Planung und Vorbereitung. Das Reiseziel hieß diesmal Dresden zur „VW-Manufaktur“. Die modernen Reisebusse der Firma Obst, Bad Liebenwerda, machten uns die Fahrt angenehm, also, auf nach Dresden! Welch ein imposanter Anblick, als wir am Reiszil ankamen. Ein Gigant, hochmodern mitten in der Stadt, umgeben von gepflegten Grünanlagen. Am 11. Dezember 2001 wurde die „VW-Manufaktur“ feierlich eingeweiht. Autokonzern Volkswagen investierte insgesamt 365 Millionen Mark in diesen Bau. Autofabrik und die Arbeiter in weissen Handschuhen und weißer Arbeitsbekleidung, welch ein Anblick. Spiegelblanker Parkettfußboden, riesige Glasscheiben trennen den Arbeitsbereich und den Publikumsverkehr. Computertechniken geben dem Besucher Einblick auch in die Bereiche, die nicht sichtbar sind. Ausgestellte Fahrzeuge bieten den Besuchern die Gelegenheit, sich von der Perfektion dieses Autotyps zu überzeugen. In einem einzigartigen Fahrsimulator kann man hautnah eine Fahrt in diesem hochmodernen Fahrzeug erleben, eine umfangreiche Informationswand erläutert die Funktionsweise der einzelnen Fahrzeugteile, selbst anfassen konnte man sie. Für uns, die Generation des heißbegehrten Trabbis, war die Stippvisite ein besonderes Erlebnis, hochmoderne Technik zum Anfassen. Mittagessen im Pulverturm, ein Gewölberestaurant besonderer Güte. Direkt neben der Frauenkirche erbaut, riskierten wir noch einen kurzen Tripp rund um die Baustelle Frauenkirche, die immer mehr Gestalt annimmt. Täglich können Besucher dieses Bauwerk besichtigen, auch werden regelmäßig dort Konzerte veranstaltet. Die Eintrittsgelder helfen mit, die noch fehlenden Millionen Euro bereitzustellen. Leider fehlte uns die Zeit, an einer Kirchenbesichtigung teilzunehmen, eine weitere Attraktion erwartete uns aber. Das Restaurant „Pulverturm an der Frauenkirche“ befindet sich unter dem Coselpalais und lässt von außen nicht erahnen, welche Köstlichkeiten der Zunge und dem Auge angeboten werden. Der ehemalige Pulverturm Dresdens bildet noch heute beeindruckende Fragmente und in Anlehnung der militärischen Vergangenheit Sachsens entstand im Frühjahr 2000 dieses Restaurant. Verschiedene internationale Gewölbe, wie das „Marschall de Saxe Zimmer“, die „Russische Stube“ oder die „Schwedengemächer“ erinnern an die historischen Ereignisse der Vergangenheit. Schmucke Grenadiere und liebeliche Mägde bedienten uns. Clou des Mittagmahls war zum Abschluss das Trichter-Trinken, gefüllt mit der Hausmarke „Cosel-Träne“ (Meissner Quittenlikör mit Minze). Frohgestimmt verließen wir die einzigartige Gaststätte, ein kurzer Tripp über die Prager Straße und weiter ging es nach Radebeul. Eine Fahrt mit der gemütlichen Löbnitzgrundbahn stand auf dem Programm und schmauchend fuhr uns die Dampflok durch den romantischen Löbnitzgrund nach Radeburg. Pünktlich wie stets stiegen wir wieder in unseren Reisebus mit dem Ziel, das Abendbrot im „Spanischen Hof“ Gröditz einzunehmen. Dort angekommen, läuteten für uns Gäste die 3 Turmglocken mit ihren Namen Einigkeit, Recht und Freiheit. Sie befinden sich über dem Eingangsturm des Hotels. Dieser Empfang war schon für uns bewegend, zumal nach dem Essen noch eine Hotelführung uns erwartete. Als Polster-Richter in Deutschland bekannt, unterstützte Herr Siegfried Richter als gebürtiger Gröditzter seine Heimatstadt nach der Wende, die seinesgleichen sucht. Als 70jähriger Pensionär, in Spanien wohnend, kurbelte er in Gröditz die Wirtschaft an, ließ Millionen in die Stadt fließen und baute für seine Heimatstadt dieses Hotel nach spanischem Stil. Leider verstarb im September 2000 dieser großartige Gröditzter, aber er ist unsterblich geworden durch sein Wirken in Gröditz. Die Hotelbesichtigung war eine Kurzreise nach Spanien, ein weiterer Höhepunkt unserer Tagesreise. Auch die Hochzeitssuite nahmen wir in Augenschein, stiegen die Wendeltreppe empor, das Schlafzimmer befindet sich direkt unter der leuchtend bemalten Kuppel. Und noch eine Attraktion bestaunten wir, den „Kackstuhl Dagobert“. Verkleidet mit Gold und rotem Samt ist das stille Örtchen in der Hochzeitssuite etwas Besonderes. Nun hieß es Abschiednehmen, mit vielen neuen Eindrücken fuhren wir nach Hause. Wir sagen danke dem Ehepaar Helmut und Rosemarie Andrack und den Busfahrern der Firma Obst, es war ein Tag der Superlative.

Brunhilde Arndt  
Teilnehmerin der Reisegruppe

## 100 Jahr-Feier des Donnerstag-Kegelclubs 1902



Pünktlich am 29. Mai begannen die Feierlichkeiten zur 100-Jahrfeier des Donnerstag-Kegelclubs 1902. Zunächst musste das Festzelt am Eiscafe Balida aufgestellt werden und damit auch jeder wusste, was hier gefeiert wurde, hängten wir unseres Banner direkt über dem Eingang auf. Nun konnten die Feiern richtig beginnen. Am Donnerstag ehrten wir unserer verstorbenen Kegelbrüder und legten Blumengebinde auf ihren Gräbern nieder. Anschließend wurden im Festzelt einige besonders gelungene Gedichte aus unseren Weihnachtzeitungen vergangener Jahre vorgetragen. Unsere älteren Kegelbrüder wussten nun viele Geschichten



aus der Vergangenheit zu erzählen. Der Freitag Abend war wie jede Woche mit unserem Kegelabend ausgefüllt. Am Samstag Vormittag galt es nun, unseren Festsaal im Parkschlößchen



Maasdorf für die am Abend stattfindende Festsitzung auszugestalten. Gegen 18 Uhr trafen unsere Kegelreunde vom Partnerklub „Acht uns Vorderholz“ aus Lübbecke ein. Für sie gab es eine besonders herzliche Begrüßung - kannten sich doch viele von uns schon seit zwölf Jahren persönlich und heute gab es seit längerer Zeit ein Wiedersehen. Frau Jende untermalte mit einer Schülergruppe unseres Echtermeyer-Gymnasiums den Abend. Die Darbietungen aus dem Unterrichtsfach „Darstellendes Spielen“ wurden von allen Anwesenden mit großer Begeisterung aufgenommen - dafür nochmals recht herzlichen Dank. So gingen diese erlebnisreichen Tage viel zu schnell zu Ende.



06/2002 - Archivar Dr. Jürgen Pohle